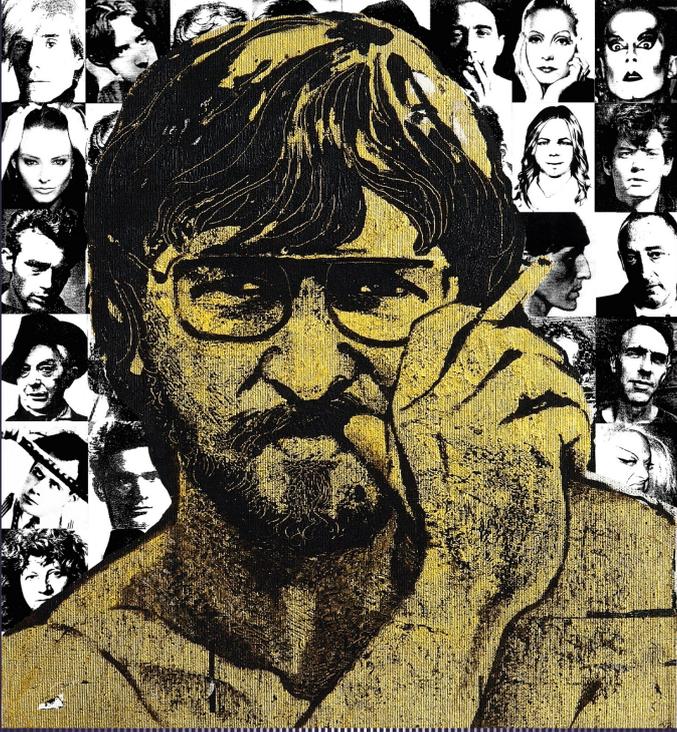


PRESSEMAPPE

29. TEDDY AWARD

Der Queere Filmpreis der Berlinale



06.02.2015 22:00 : GRAND OPENING NIGHT @ SchwuZ TEDDY AWARD JURY Reception
mit Digi Legs, marshallaction, Chance & Dark, Lady Pierre & Ora Lind, dpt & M.E.S.H.

13.02.2015 21:00 : TEDDY AWARD CEREMONY @ Komische Oper Berlin Host: Jochen Schropp
mit Ingrid Caven, Katharina Wenzling, Agnès Zwargel, dem Orchester der Komischen Oper Berlin, pop.sch, einer Hommage an Rainier Werner Fassbinder und mit vielen anderen - Special TEDDY AWARD: Udo Kier

23:00 : TEDDY AFTER SHOW Lounge, Chill & Dance mit Ensemble "Trancecontinentale" und "Das blaue Wunder" feat. Magnus & Norbert

23:30 : TEDDY CLOSING PARTY @ SchwuZ PARTYSANE
Live act: pop.sch - Djs Gloria Viagra & Rösche, Black Cracker & Friends, Disco Gossamer & hintergrundrauschen

TICKET HOTLINE 030-4799 7474
Tickets ohne VVK-Gebühr bei den Kinokassen und online unter www.vvk.de oder www.vvk.de oder www.vvk.de oder www.vvk.de

65. Internationale Filmfestspiele Berlin



COOP | Audi | eckhaus | radisson | S.F.A.T.E.L. | arte | AIRFRANCE | HARALD CHRIST | cine | M... | U... | 3pc | hestia | X

29. TEDDY AWARD 2015

anlässlich der 65. Internationalen Filmfestspiele Berlin

FREITAG, 13. Februar, KOMISCHE OPER BERLIN

29. TEDDY AWARD Preisverleihung und After Show Chill & Dance

Der TEDDY AWARD ist der bedeutendste queere Filmpreis der Welt. Er ist eine gesellschaftlich engagierte politische Auszeichnung, die Filmen und Personen zugute kommt, die queere Themen auf breiter Ebene kommunizieren und so einen Beitrag für mehr Toleranz, Akzeptanz, Solidarität und Gleichstellung in der Gesellschaft leisten.

Der TEDDY AWARD wird im Rahmen der Internationalen Filmfestspiele Berlin in den Kategorien: Bester Spielfilm, bester Dokumentar/Essayfilm und bester Kurzfilm, sowie als Special-TEDDY AWARD für die künstlerische Lebensleistung an herausragende Persönlichkeiten vergeben. Filme aus allen Sektionen der Internationalen Filmfestspiele Berlin konkurrieren jedes Jahr um die begehrten TEDDYS. Die Reihe der bisherigen TEDDY AWARD Preisträger reicht von internationalen Star-Regisseuren wie Pedro Almodóvar, Gus Van Sant, Derek Jarman und Ulrike Ottinger bis hin zu internationalen Leinwandstars wie Oscar-Preisträgerin Tilda Swinton, Helmut Berger, Joe Dallesandro, und John Hurt.

Schwerpunktthema des diesjährigen TEDDY AWARD ist „Celebrate Queer Icons!“. Gefeiert werden Schwule, Lesben, Bisexuelle, Queens, Fairies und DragKings, die Closet-queens und die ganz großen Queers. Von Valeska Gert bis Divine, von James Dean bis Barbara Stanwyck, von Sergej M. Eisenstein bis Virginia Woolf erinnern wir an talentierte Queers, die versucht haben, sowohl mit ihrem schillernden Œuvre die Grenzen von Kunst zu erweitern, als auch als Schwule, Lesben, Bisexuelle oder Trans* in der „normalen“ Gesellschaft zu (über)leben.

Die Pressemappe und Fotos liegen für Sie zum download auch auf www.teddyaward.tv bereit.

Inhalt: Seite 3 Das Programm des TEDDY AWARD 2015
Seite 5 Vorgestellt – auf der TEDDY AWARD Bühne 2015
Seite 7 Der TEDDY AWARD
Seite 9 Die Jury des TEDDY AWARD 2015
Seite 11 Das TEDDY AWARD Artwork 2015
Seite 12 Die Filme 2015

Pressekontakt: Marie Gutbub & Camille Chanel, Telefon: +49 152 33 85 27 14, presse@teddyaward.tv

Während der Berlinale finden Sie uns täglich bis zum 12. Februar abends im Pressezentrum des Festivals.

Bitte Beachten Sie, dass eine Akkreditierung für die Berlinale nicht für den TEDDY AWARD gilt. Ein Akkreditierungsformular können Sie unter www.teddyaward.tv herunterladen und an uns senden.

DAS PROGRAMM DES 29. TEDDY AWARD 2015

anlässlich der 65. Internationalen Filmfestspiele Berlin - Stand: 27.01.2015

Montag, 02.02.2015, 22.00 Uhr, Kino International

Wieland Speck und TEDDY e.V. präsentieren **MonGay Spezial**

Einführung in die queeren Filme der 65. Berlinale

Panorama-Leiter Wieland Speck stellt das TEDDY-Programm 2015 vor.

Eintrittsgelder zugunsten des TEDDY e.V. (Eintritt 7 Euro, erm. 6,50 Euro)

Kino International, Karl-Marx-Allee 33, 10178 Berlin

Freitag, 06.02.2015, 14:00 Uhr

BERLINALE TALK @ BERLINALE LOUNGE

mit UDO KIER und Deutschlandradio Kultur

Ausstrahlung am 09.02.2015 um 9.00 Uhr

Audi Berlinale Lounge auf dem Marlene-Dietrich-Platz

Freitag, 06.02.2015, 22.00 Uhr, SchwuZ

Empfang und Vorstellung der internationalen TEDDY Jury 2015

TEDDY GRAND OPENING NIGHT @ SchwuZ "London Calling"

Rock: Lego & marsmaedchen

Elektronische Tanzmusik: Chance&Dark, Lucky Pierre & Ena Lind

Janus-floor: dpd & M.E.S.H

SchwuZ, Rollbergstraße 26, 12053 Berlin

Eintritt: 8 Euro bis 0:00 Uhr, danach 10 Euro

Donnerstag, 12.02.2015, 20:00 – 21:00 Uhr

BERLINALE TALK @ BERLINALE LOUNGE

"Die Jahren mit Fassbinder"

mit: Ingrid Caven & Udo Kier

Audi Berlinale Lounge auf dem Marlene-Dietrich-Platz

Freitag, 13.02.2015, 21:00 Uhr, Komische Oper Berlin

Im Rahmen der 65. Internationalen Filmfestspiele Berlin

29. TEDDY AWARD Preisverleihung

KOMISCHE OPER BERLIN, Behrenstraße 55-57, 10117 Berlin

21.00 Uhr: 29. TEDDY AWARD Preisverleihung

Host: Jochen Schropp

mit: Ingrid Caven, Pop:sch, Katherine Mehrling, Agnes Zwierko, dem Orchester der Komischen Oper Berlin, und mit vielen anderen.

mit einer Hommage an Rainer Werner Fassbinder

Special TEDDY AWARD: UDO KIER

23.00 Uhr: AFTER SHOW CHILL & DANCE Live & Dj Programm

TEDDY AWARD im Rahmen der 65. Internationalen Filmfestspiele Berlin von 5.2.- 15.2.2015..Der 29. TEDDY AWARD ist eine Produktion von cine plus Mediaservice in Zusammenarbeit mit dem Teddy e.V. mit freundlicher Unterstützung der Internationalen Filmfestspiele Berlin/KBB, supported by Harald Christ.

www.teddyaward.tv - info@teddyaward.tv

Mit "L'ensemble Transes continentales" und "Das blaue Wunder" feat. Magnus und Norbert

Und für alle die nach der Party in der Komischen Oper noch nicht genug gefeiert haben und nach der Nacht auch noch den Morgen durchtanzen wollen, geht es mit unserem **Party-Shuttle-Bus** weiter zur **TEDDY AWARD Closing Party** ins SchwuZ. Diese Party ist im Gala-Ticketpreis enthalten.

Ticket HOTLINE: +49 30 4799 7447

Ticketpreise 2015:

Förderticket Kat. A inkl. Empfang: 136,- EUR
Sitzplatz Kat. A: 68,- EUR
Sitzplatz Kat. B: 57,- EUR
Sitzplatz Kat. C: 42,- EUR

Ticket Info: www.teddyaward.tv

Freitag, 13.02.2015, 23:00 Uhr, SchwuZ

TEDDY 2015 CLOSING PARTY @ SCHWUZ „PARTYSANE“

Live: POP:SCH

Rotz'n'Pop: Gloria Viagra & Pa\$cha

Urban Sounds: Black Cracker & Friends

Discoelectro: Disco Gessner & hintergrundrauschen

SchwuZ, Rollbergstraße 26, 12053 Berlin

Eintritt: 8 Euro bis 0:00 Uhr, danach 10 Euro

Partysanegroschen geht an den TEDDY e.V.

Sonntag, 15.02.2015, 20:00 Uhr, SchwuZ

TEDDY Kurzfilm

Filmscreening in Kooperation mit Mobile Kino

Eintritt: 5 Euro

SchwuZ, Rollbergstraße 26, 12053 Berlin

Dienstag, 17.02.2015, 22.00 Uhr, Kino International

Wieland Speck und TEDDY e.V. präsentieren **MonGay Spezial**

TEDDY Gewinner – Film(e) der 65. Berlinale

Eintrittsgelder zugunsten des TEDDY e.V. (Eintritt 7 Euro, erm. 6,50 Euro)

Kino International, Karl-Marx-Allee 33, 10178 Berlin

TV-Übertragungen

Sonntag, 15. Februar, ARTE Television

ARTE zeigt: 29. TEDDY AWARD Preisverleihung auf Deutsch und Französisch

VORGESTELLT – AUF DER TEDDY AWARD BÜHNE

IN DER KOMISCHEN OPER BERLIN - Preisverleihung

JOCHEN SCHROPP – Moderator

Jochen Schropp ist Moderator zahlreicher Showformate im deutschen Fernsehen. 2011 hat er für seine Moderation den Bayerischen Fernsehpreis erhalten, 2010, 2011 und 2014 war er für den Deutschen Fernsehpreis als bester Entertainer nominiert. Auch als Schauspieler ist er erfolgreich: Sein Durchbruch kam 2002 mit der Serie *Sternenfänger* an der Seite von Nora Tschirner. Neben vielen anderen Fernsehauftritten war er der Gerichtsmediziner Dr. Stabroth beim Polizeiruf 110 in Halle. Für seine Rolle in der Serie *Zwei Engel für Amor* war er für den Grimme-Preis nominiert. Jochen Schropp moderiert viele Charity-Events wie die Kölner Aids-Gala und den Rosenball in Wien. Seit 2012 führt er als Moderator durch die TEDDY AWARD -Preisverleihung.

INGRID CAVEN

Ingrid Caven verkörpert viele Rollen: Sie ist Sängerin, Romanheldin, Schauspielerin. Und sie war eine der engsten Vertrauten von Rainer Werner Fassbinder, mit dem sie auch zwei Jahre verheiratet war. Fassbinder bezeichnete ihre Beziehung als Wahlverwandtschaft. Als Studentin lernte Ingrid Caven den Regisseur in München kennen und schloss sich seiner *antiteater*-Gruppe an. An rund vierzig von Fassbinders Produktionen wirkte sie als Schauspielerin mit. Ende der Siebziger gelang ihr mit Kompositionen von Peer Raben der Durchbruch als Chanson-Sängerin in Paris. Raffinierte Stimmwechsel, eine schwarze Yves Saint Laurent Robe aus Samt und ihr leidenschaftlicher Auftritt machten die Caven zu einer Ikone des Chansons. 2000 erschien der Roman *Ingrid Caven*, in dem Cavens Lebensgefährte Jean-Jacques Schuhl das bewegte Leben seiner Partnerin verdichtet. Der Roman wurde mit dem Prix Goncourt ausgezeichnet und machte Ingrid Caven endgültig zur Kultfigur.

POP:SCH

Ob es nun um einen ausgeprägten Haarfetisch, die Romanze zwischen zwei Polizisten oder den allgemeinen Schönheitswahn geht, POP:SCH singt darüber. Das Vierer-Gespann aus Wien macht Elektro-Pop mit queer-feministischem Inhalt. Sie mixen dabei elektronische Musik der 80er mit hymnischen Mitsing-Pop und intelligenten Lyrics. Ihre Musik ist eingängig, aber nie einfach, die Texte offensiv, aber nie plakativ. Pop:sch selbst beschreiben sich als Mischung aus Kim Wilde und Peaches. Das erste Album der Band *TOP OF THE POP:SCH* erschien 2011. Ihre neue Single *shut up haters* ist eine Hymne gegen Homophobie, die sich an alle „small-minded hypocrites“ da draußen richtet.

TEDDY AWARD im Rahmen der 65. Internationalen Filmfestspiele Berlin von 5.2.- 15.2.2015. Der 29. TEDDY AWARD ist eine Produktion von cine plus Mediaservice in Zusammenarbeit mit dem Teddy e.V. mit freundlicher Unterstützung der Internationalen Filmfestspiele Berlin/KBB, supported by Harald Christ.

www.teddyaward.tv - info@teddyaward.tv

KATHARINE MEHRLING

Ob als Evita Peron, Edith Piaf oder Fanny Brice, Katharine Mehrling überzeugt immer. Bevor Mehrling ihr Bühnen-Debüt im Londoner West-End in einer Produktion von *Hair* gab, studierte sie Schauspiel und Musical Theatre in London und New York. Es folgten Hauptrollen in *Some Like It Hot*, *Die Dreigroschenoper* und *Les Misérables*. Über 250-mal spielte Mehrling die Sally Bowles in der Cabaret-Produktion in der Bar jeder Vernunft. Katharine Mehrlings große Liebe ist das französische Chanson; für ihr erstes Soloprogramm *Hommages* begab sie sich auf die Spuren von Edith Piaf in Paris. Katharine Mehrling ist international bekannt für ihre herausragende Stimme und ihr berührendes Spiel. Sie gewann den Preis des Deutschen Bühnenvereins, den Lale-Andersen Preis und ist zweimal mit dem Theaterpreis Goldener Vorhang ausgezeichnet.

AGNES ZWIERKO

Die Mezzosopranistin **Agnes Zwierko** wurde in Warschau geboren und studierte zunächst Computertechnik und Elektronik, bevor sie sich an der Musikakademie Fryderyk Chopin dem Gesang widmete. Sie sang in allen großen Opernhäusern Polens und für internationale Häuser wie dem Teatro Colón in Buenos Aires, La Scala in Mailand oder dem Royal Opera House in London. Agnes Zwierkos Repertoire ist groß und vielseitig, die Amneris in *Aida*, Mrs. Quickly in *Falstaff* und die Eboli in *Don Carlo* sind nur eine kleine Auswahl ihrer Rollen. In dieser Spielzeit ist Agnes Zwierko Gastsolistin an der Komischen Oper Berlin, wo sie bei der Kult-Operette *Ball im Savoy* die Tangolita spielt.

ORCHESTER DER KOMISCHEN OPER BERLIN

Das Orchester der Komischen Oper begleitet die Auftritte der Solistinnen Katharine Mehrling und Agnes Zwierko. In einem Ausschnitt aus Barrie Koskys Inszenierung von Jacques Offenbachs *Die schöne Helena* zeigt das Orchester gemeinsam mit Tänzern der Komischen Oper Berlin was neben großen Stimmen an umwerfender Spiellust im Ensemble der Komischen Oper Berlin steckt. Peter Christian Feigel leitet das Orchester, Otto Pichler choreografierte die Tanzeinlagen.

FELIX AND FLOW

Direkt aus der Manege des Cirque de Demain in Paris kommt das Cycleartistic Duo Felix and Flow auf die Bühne der Komischen Oper Berlin und zeigt Kunstrad Artistik auf höchstem Niveau mit einzigartigen Elementen, die in der internationalen Varietészene ihresgleichen suchen. Die Brüder Florian und Felix waren auch als Leistungssportler erfolgreich: Sie sind doppelte Vize-Weltmeister und hielten den Weltrekord im Zweier-Kunstradfahren. Entstanden ist dieser außergewöhnliche Showact in Kooperation mit der Talentschmiede BASE Berlin, die in den vergangenen Jahren bereits viele artistische Glanzlichter auf die Bühne der TEDDY AWARD Gala gezaubert hat.

IN DER KOMISCHEN OPER BERLIN – TEDDY AFTER SHOW Lounge

L'ENSEMBLE TRANSES CONTINENTALES

Die TEDDY AFTER SHOW LOUNGE präsentiert das neugegründete L'ensemble transes continentales, das uns mit Musik von fünf Kontinenten traumhaft durch die Nacht bringt. Trompete, Saxophon, Klarinette, Vibraphone und Klavier sind nur eine Auswahl der Instrumente die das Ensemble spielen wird, um uns zum Sehnen, Tanzen und Lachen zu bringen.

DAS BLAUE WUNDER FEAT. MAGNUS UND NORBERT

Das DJ-Duo Das blaue Wunder feat. Magnus und Norbert legt in der TEDDY AFTER SHOW LOUNGE auf. Sie spielen ihre seit Jahrzehnten gesammelten Vinyl-Kostbarkeiten in einer fast schon eklektizistisch zu nennenden Musikauswahl. Magnus und Norbert sind regelmäßig in den Kreuzberger Institutionen Südblock und Möbel Olfe zu hören.

IM SCHWUZ – TEDDY Grand Opening & Closing

Infos über die Djs, die am 6.02 und am 13.02 im Schwuz auflegen werden, können Sie unter www.teddyaward.tv finden.

DER TEDDY AWARD

Der TEDDY AWARD, der bedeutendste queere Filmpreis der Welt, ist eine gesellschaftlich engagierte politische Auszeichnung, die Filmen und Personen zugute kommt, die queere Themen auf einer breiten gesellschaftlichen Ebene kommunizieren und somit einen Beitrag für mehr Toleranz, Akzeptanz, Solidarität und Gleichstellung in der Gesellschaft leisten.

Der TEDDY AWARD hat dabei nicht nur kulturelle Bedeutung. Solange Homosexualität in Teilen der Welt mit der Todesstrafe bedroht ist und selbst in Städten wie Berlin homophobe Gewalt an der Tagesordnung ist, trägt der TEDDY AWARD auch eine politische Bedeutung und Verantwortung.

Der Award

In den Kategorien bester Spielfilm, bester Dokumentar/Essayfilm und bester Kurzfilm wird der TEDDY AWARD im Rahmen der Internationalen Filmfestspiele Berlin vergeben. Für eine künstlerische Lebensleistung wird die begehrte Bronzestatue ebenso an herausragende Persönlichkeiten verliehen.. Filme aus allen Sektionen der Internationalen Filmfestspiele Berlin - die meisten davon Welturaufführungen und internationale Premieren – konkurrieren jedes Jahr um die TEDDY AWARDS. Die

TEDDY AWARD im Rahmen der 65. Internationalen Filmfestspiele Berlin von 5.2.- 15.2.2015..Der 29. TEDDY AWARD ist eine Produktion von cine plus Mediaservice in Zusammenarbeit mit dem Teddy e.V. mit freundlicher Unterstützung der Internationalen Filmfestspiele Berlin/KBB, supported by Harald Christ.

www.teddyaward.tv - info@teddyaward.tv

Reihe der bisherigen TEDDY AWARD Preisträger reicht von international renommierten Regisseuren wie: Pedro Almodóvar, Gus Van Sant, Derek Jarman, Ulrike Ottinger und Werner Schroeter bis hin zu internationalen Leinwandgrößen wie Helmut Berger, Joe Dallesandro, Mario Montez, John Hurt und Oscar-Preisträgerin Tilda Swinton.

Der Special TEDDY Award

Der SPECIAL TEDDY AWARD für die künstlerische Lebensleistung geht 2015 an den Schauspieler **UDO KIER**. Bei Rainer Werner Fassbinder lernte Udo Kier das Kinohandwerk und wurde die internationale Kraft, die aus dem Fassbinder-Clan hervorging. Seit fünf Jahrzehnten pendelt er zwischen Trash, Pop, Filmkunst und zwei Kontinenten. Er arbeitete mit Warhol, von Trier, Schlingensiefel und Madonna, er hat Blockbuster und Edeltrash gemacht und dabei Maßstäbe für nicht stereotype Männerrollen gesetzt.

Die Gala

Auf der festlichen Preisverleihung mit rund 2000 Gästen aus Kunst, Kultur, Wirtschaft und Politik werden die TEDDY AWARDS verliehen. Die TEDDY AWARD Gala ist ein glamouröser Höhepunkt im kulturellen Kalender Berlins, nicht zuletzt auch wegen der besten und aufregendsten Party der Berlinale, die traditionell im Anschluss an die Preisverleihung stattfindet.

Die TEDDY AWARD Gala ist eine Non-Profit Veranstaltung. Die Veranstaltung finanziert sich ausschließlich aus Beiträgen der Fördermitglieder und Mäzene des Teddy e.V., durch das Engagement vieler ehrenamtlicher Helfer sowie durch Spenden von Unterstützern und Sponsoren.

Der TEDDY AWARD ist mehr als das

Der TEDDY AWARD ist die Leitveranstaltung für die schwul-lesbischen Filmfestivals der Welt. Mehr als 120 Festivalleiter/innen aus allen Teilen der Welt treffen sich alljährlich im Rahmen der Berlinale & des TEDDY in Berlin zum „Programmiers Meeting“, dem größten Meeting queerer Filmfestivalmacher/innen weltweit. Viele der beim Programmiers Meeting vertretenen Festivals finden in ihren Ländern unter großen Repressalien statt. Der TEDDY AWARD nimmt sich dieser Probleme an und versucht diese Festivals zu unterstützen und zu protegieren.

So ist es in den letzten Jahren unter der Schirmherrschaft des TEDDY AWARD gelungen, ein schwul-lesbisches Filmfestival in St. Petersburg durchzuführen – mit positiver Resonanz in den russischen Medien, nachdem das Festival in den Vorjahren von den Behörden verhindert wurde und lediglich im kleinen und versteckten Rahmen im St. Petersburger Goethe Institut stattfinden konnte. Ähnliches Engagement zeigt der TEDDY AWARD aktuell u. a. auch in Warschau, Kiew, Nowosibirsk, Jakarta, Palermo, Sarajewo und Mumbai. Die internationale Ausstrahlung und Reputation des TEDDY AWARD hilft in diesen Ländern, bestehende Verkrustungen aufzubrechen und queeres Leben in der Gesellschaft zu integrieren.

TEDDY AWARD im TV

ARTE überträgt die TEDDY AWARD Gala in einer 90 minütigen Sendung bereits zum neunten Mal in Folge.

Darüber hinaus ist die TEDDY AWARD Verleihung auf www.teddyaward.tv nach der TV Ausstrahlung auch online abrufbar. Zudem wird eine DVD mit der ungekürzten Fassung der Veranstaltung produziert und an Medienschaffende und Kommunikatoren in der ganzen Welt verschickt. Der TEDDY AWARD trägt auch damit in erheblichem Maße dazu bei, Berlins Image als weltoffene und tolerante Metropole zu festigen.

DIE JURY DES TEDDY AWARD

Predrag Azdejković aus Serbien ist der Direktor des internationalen queeren Filmfestivals „Merlinka“. Er ist außerdem Chefredakteur des LGBT Newsportal „GayEcho“ und von „Optimist“, dem einzigen schwulen Magazin in Serbien. Seit 2001 kämpft er als Gründer und Direktor des Gay and Lesbian Info Centre aktiv für LGBT-Rechte. Die Deutsche Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit verlieh Azdejkovic für seinen Aktivismus den Preis für die beste Methode, für die Rechte diskriminierter Gruppen zu kämpfen.

Yvonne P. Behrens ist gebürtige Deutsche und lebt in den USA. Sie ist die Direktorin des Portland Queer Film Festivals und des Portland German Film Festivals. Sie hat für das UCLA Film & TV Archive und AFI Fest in Los Angeles gearbeitet und ist Mitglied der AMIA (Association of Moving Image Archivists) LGBT Gruppe für Filmkonservierung und involviert in das „Outfest/ UCLA Legacy Projekt“.

Nick Deocampo ist ein schwuler Filmemacher, Autor und Film-Professor aus den Philippinen. Er ist Vorsitzender des „Quezon City International Pink Film Festival“. Deocampo machte seinen Master of Arts in Filmwissenschaft an der New York University und sein Film-Zertifikat in Paris. Er ist vielfach ausgezeichnet für seine bahnbrechenden Dokumentationen über LGBT-Themen und seine persönlichen Filme, die sich um Politik und Gender drehen. Er war einer der ersten Stipendiaten des Asian Public Intellectuals Fellowship Stipendiums.

Bradley Fortuin wurde in Windhoek, Namibia, geboren und zog später nach Botswana. Er ist Mitglied der „Lesbians, Gays and Bisexuals of Botswana“ (LeGaBiBo) und im Komitee des jährlichen „Batho Ba Lorato Film Festival“. Als junger und dynamischer Intellektueller nutzt er die sozialen Netzwerke, um zu inspirieren, sich abzuheben und andere Menschen über die Probleme, die LGTBI in Botswana betreffen, aufzuklären. Fortuin macht zur Zeit seinen Bachelorabschluss in „Information Systems and Information Management“ an der Universität Botswana.

Muffin Hix ist Programmiererin für das „Fringe! Queer Film & Arts Fest“ in London. Das DIY Festival wurde als Antwort auf die Beschränkung der Kulturförderung gegründet und wächst seitdem stetig. Hix ist Programmiererin des reisenden Pop-Up Vintage Film Palastes „The Lost Picture Show“ und Programmkoordinatorin des „BFI Flare London LGBT Film Festival“. Als Amerikanerin, die London liebt, hat sie einen Bachelor in Englisch und Filmwissenschaft des College of William and Mary in Virginia und einen Master in Film-Kuratierung des London Consortium.

Shana Myara ist die Gestalterin des Vancouver Queer Film Festivals. Sie ist preisgekrönte Autorin, deren Arbeit in „The Journey Prize Stories: Canada's Best New Writing, Coming Attractions“ zu sehen ist und wurde unter anderem in die engere Wahl für den CBC Literaturpreis gezogen. Zudem schrieb sie das Drehbuch für Meghna Haldars Kurzfilm „Newcomers Swim Every Friday“.

Gustavo Scofano wurde in Rio de Janeiro geboren, wo er auch heute noch lebt. Er hat einen Bachelorabschluss in Kommunikationswissenschaften von der staatlichen Universität Rio de Janeiro. Gegenwärtig ist er Chefgestalter des „Festival do Rio, the Rio de Janeiro International Film Festival“. Zudem hat er für Dokumentationen im Pay TV und Arthaus Filmvertrieb Nachforschungen betrieben und Material beschafft. Für das „Festival do Rio“ hat er in den letzten Jahren sowohl die Midnight und Genre Sektionen als auch die Retroperspektiven und Sonderreihen Musikdokumentation verantwortet.

Mascha Nehls arbeitet als Freelancer im Bereich Kunstaussstellungen und -events in Berlin. Seitdem 2007 das „entzaubert queer D.I.Y.“ Filmfestival ins Leben gerufen wurde, ist Mascha auch dort vertreten. Im Mittelpunkt des Festivals stehen D.I.Y. Filme und das Zusammenbringen internationaler queerer Künstler und Aktivisten. Für Ausstellungen und Festivals in Hamburg, Barcelona und Montreal kuratiert sie darüber hinaus Filmprogramme. Mascha will Raum für den Austausch von Ressourcen und Wissen schaffen.

Diego Trerotola ist ein argentinischer Filmkritiker, Programmierer und Professor für Filmtheorie. Er war sechsmal in Folge Programmierer beim „Bafici Film Festival“ in Buenos Aires und zweimal beim „Mar del Plata Film Festival“. 2000 rief er eine eigene Filmausstellung namens „Audiovisual Queer“ ins Leben. Derzeit programmiert er das „Asterisco“ Festival in Buenos Aires. Trerotola ist Mitglied der internationalen Vereinigung von Filmkritikern und Filmjournalisten FIPRESCI.

DAS TEDDY AWARD ARTWORK 2015

Das Art Work zum 29. TEDDY AWARD stammt aus der Gemäldereihe „Golden Queers“ des Berliner Künstlers Rinaldo Hopf, das Plakat ist von Cabine Gestaltet. Unter dem Motto „Celebrate Queer Icons“ erinnert der TEDDY AWARD auch in diesem Jahr an herausragende queere Persönlichkeiten. Gefeierte werden die ganz großen Queers, die versucht haben, sowohl die Grenzen von Kunst zu erweitern, als auch als Schwule, Lesben, Bisexuelle oder Transgender in der „normalen“ Gesellschaft zu (über)leben.

Rainer Werner Fassbinder stand auch für das Plakatmotiv zum 29. TEDDY AWARD Modell. 2015 wäre die deutsche Ikone des Aufbruchs im Theater und Film der 70er Jahre, der Analytiker und Menschenfreund 70 Jahre alt geworden.

DIE FILME

Wettbewerb

Eisenstein in Guanajuato (Eisenstein in Guanajuato)

by Peter Greenaway
105.0 min / Englisch / Englisch ST
With Elmer Bäck, Luis Alberti, Rasmus Slati, Jacob Öhrman, Maya Zapata, Lisa Owen, Stelio Savante

Vergine giurata (Sworn Virgin)

by Laura Bispuri
90.0 min / Albanisch/Italienisch / Englisch ST
With Alba Rohrwacher, Flonja Kodheli, Lars Eidinger, Luan Jaha, Bruno Shllaku, Ilire Celaj, Drenica Selimaj, Dajana Selimaj, Emily Ferratello

Berlinale Shorts

Bad at Dancing

by Joanna Arnow
11.0 min / Englisch / Ohne ST
With Eleanore Pienta, Keith Poulson, Joanna Arnow Prod: National Headquarters

Blood Below the Skin

by Jennifer Reeder
32.0 min / Englisch / Englisch ST
With Jennifer Estlin, TJ Jagodowsky, Kelsy Ashby, Marissa Castillo, Morgan Reesh

La Isla está Encantada con Ustedes (The Island is Enchanted with You)

by Daniel Schmidt, Alexander Carver
28.0 min / Spanisch / Englisch ST
With Raul de Nieves, Lydela Leonor, Lea Cetera, Carlos Solis-Keyser, Frankie Brun

The Mad Half Hour

by Leonardo Brzezicki
22.0 min / Spanisch / Englisch ST
With Julian Larquier, Diego Echegoyen, Martina Juncadella, Laila Maltz

Panorama

54: The Director's Cut

by Mark Christopher
106.0 min / Englisch / Ohne ST
With Ryan Phillippe, Salma Hayek, Mike Myers, Sela Ward, Mark Ruffalo

Al Bahr Min Ouaraikoum (The Sea Is Behind)

by Hicham Lasri
88.0 min / Arabisch / Englisch ST
With Malek Akhmiss, Salah Bensalah, Hassan Badida

Ausencia (Absence)

by Chico Teixeira
87.0 min / Portugiesisch / Englisch ST
With Matheus Fagundes, Irandhir Santos, Gilda Nomacce, Thiago de Matos, Francisca Gavilán

Bizarre (Bizarre)

by Étienne Faure
98.0 min / Englisch /
With Pierre Prieur, Adrian James, Raquel Nave, Rebeka Underhill

Danieluv svet (Daniel's World)

by Veronika Liskova
74.0 min / Tschechisch / Englisch ST

Der letzte Sommer der Reichen (The Last Summer of the Rich)

by Peter Kern
91.0 min / Deutsch / Englisch ST
With Amira Casar, Nicole Gerdon,
Winfried Glatzeder

Dyke Hard (Dyke Hard)

by Bitte Andersson
94.0 min / Englisch / Englisch ST
With Alle Eriksson, Peggy Sands, M.
Wågensjö, Iki Gonzales Magnusson,
Lina Kurttila

El hombre nuevo (The new man)

by Aldo Garay
79.0 min / Spanisch / Englisch ST

Fassbinder - lieben ohne zu fordern
(Fassbinder - To Love Without Demands)

by Christian Braad Thomsen
106.0 min / Deutsch / ST
With Rainer Werner Fassbinder, Irm
Hermann, Harry Baer, Lilo Pempeit

Feelings Are Facts: The Life of Yvonne Rainer

by Jack Walsh
80.0 min / Englisch

Haftanlage 4614 (Prison System 4614)

by Jan Soldat
60.0 min / Deutsch / Englisch ST

How To Win At Checkers (Every Time)

by Josh Kim
80.0 min / Thai / Englisch ST

Härte

by Rosa von Praunheim
89.0 min / Deutsch / ST
With Luise Heyer, Hanno Koffler, Katy
Karrenbauer, Marion Erdmann, Andreas
Marquardt

I Am Michael

by Justin Kelly
98.0 min / Englisch / Ohne ST
With James Franco, Zachary Quinto,
Emma Roberts

Je suis Annemarie Schwarzenbach

(My name is Annemarie Schwarzenbach)
by Véronique Aubouy
85.0 min / Französisch / Englisch ST

Mariposa (Butterfly)

by Marco Berger
102.0 min / Spanisch / Englisch ST
With Ailín Salas, Javier De Pietro,
Julián Infantino, Malena Villa

Misfits (Misfits)

by Jannik Splidsboel
74.0 min / Englisch / Ohne ST

Nasty Baby (Nasty Baby)

by Sebastián Silva
100.0 min / Englisch / Ohne ST
With Kristen Wiig, Sebastián Silva,
Tunde Adebimpe, Mark Margolis, Reg
E. Cathey

Onthakan (The Blue Hour)

by Anucha Boonyawatana
97.0 min / Thai / Englisch ST
With Atthaphan Poonsawas, Oabnithi
Wiwattanawarang, Duangjai Hirunsri

Sangaile (The Summer of Sangailé)

by Alanté Kavaité
88.0 min / Litauisch / Englisch ST
With Julija Steponaitytė, Aistė Dirutė,
Juratė Sodytė, Martynas Budraitis

Sangue azul (Blue Blood)

by Lirio Ferreira
119.0 min / Portugiesisch / Englisch ST
With Daniel de Oliveira, Caroline Abras,
Sandra Coverloni, Rômulo Braga

Stories of Our Lives

by Jim Chuchu

60.0 min / Suaheli / Englisch ST
With Kelly Gichohi, Paul Ogola, Tim
Mutungi, Mugambi Nthiga, Rose
Njenga

Thanatos, Drunk (Thanatos, Drunk)

by Tso-Chi Chang

120.0 min / Mandarin/Taiwanesisch /
ST
With Hung-Chi Li, Ren-Shuo Jeng,
Shang-He Huang, Shiue-Feng Liu,
Jing-Ting

The Yes Men Are Revolting (The Yes Men Are Revolting)

by Laura Nix, Andy Bichlbaum, Mike
Bonanno
92.0 min / Englisch / Ohne ST

Forum

Beira-Mar (Seashore)

by Marcio Reolon, Filipe Matzembacher
83.0 min / Portugiesisch / Englisch ST
With Mateus Almada, Maurício José
Barcellos, Elisa Brites, Francisco Gick

Sueñan los androides (Androids Dream)

by Ion de Sosa
61.0 min / Spanisch / Englisch ST
With Manuel Marín, Moisés Richart,
Marta Bassols, Coque Sánchez

Viaggio nella dopo-storia (Journey into Post-History)

by Vincent Dieutre
80.0 min / Französ./Englisch / Englisch
ST
With Simon Versnel, Marcello Sannino,
Emmanuel Pierrat

Forum Expanded

A Spectacle of Privacy (A Spectacle of Privacy)

by Roy Dib
9.0 min / Arabisch/Englisch / Englisch
ST

Calamity qui ? (Calamity Who ?)

by Isabelle Prim
4.0 min / Französisch / Englisch ST
With Christine Boisson

Cancelled Faces (Cancelled Faces)

by Lior Shamriz
80.0 min / Koreanisch / Englisch ST

Cyclops Observes the Celestial Bodies (Cyclops Observes the Celestial Bodies)

by Ken Jacobs
15.0 min / Ohne Sprache / Ohne ST

Dear John

by Hans Scheugl
42.0 min / Englisch / Ohne ST

Gineva

by Nicolas Cilins
43.0 min / Englisch/Rumänisch /
Englisch ST
With Adi, Florin

Iec Long (Iec Long)

by João Pedro Rodrigues, João Rui
Guerra da Mata
31.0 min / Kantonesisch / Englisch ST
With Uncle Kan, Casper, Nicolino,
Daniel, Warick, Wells, Tony

Opaque

by Pauline Boudry, Renate Lorenz
10.0 min / Englisch / Ohne ST
With Ginger Brooks Takahashi, Werner
Hirsch

Orchard Street (Orchard Street)
by Ken Jacobs
27.0 min / Ohne Sprache / Ohne ST

Practicing Live (Practicing Live)
by Yu Cheng-Ta
30.0 min / original / Englisch ST

Untitled (Human Mask) (Untitled
(Human Mask))
by HUYGHE Pierre
19.0 min / Englisch / Ohne ST

Vyshybalshitsa (Embroideress)
by Lyusya Matveeva
21.0 min / Russisch / Englisch ST
With Lyusya Matveeva, Sebastian
Kiefer, Daniel Zinchenko, Igor Samolet,
Dog Richi

Generation

Kumu Hina (A Place in the Middle)
by Dean Hamer, Joe Wilson
25.0 min / Englisch / Ohne ST
With Animation: Jared Greenleaf,
Hoonani Kamai

Wonderful World End
by Daigo Matsui
82.0 min / Japanisch / Englisch ST
With Ai Hashimoto, Jun Aonami, Yu
Inaba, Go Riju, Marie Machida,

Heiner Carow Preis

Coming out
by Heiner Carow
109 min / German / English
With Matthias Freihof, DAGmar Menzel,
Dirk Kummer, Michael Gwisdek
German Democratic Republic 1989